



Halbinsel der Träume

*Städtchen zum Bummeln,
Buchten zum Baden,
Naturschönheit zum
Staunen – und die Trüffel-
Küche bringt Genießer zum
Schwärmen*

Sehenswert:

Auf einer markanten Landzunge
liegt **Rovinj**. Der Turm der
Kirche der heiligen Euphemia
übertagt die von venezianischer
Architektur geprägte
Altstadt. Sie zählt zu den
schönsten in **Istrien**



Glitzernd: Entlang der Küste locken Kiesstrände mit glasklarem Wasser



Beschaulich: Das Dörfchen Hum in den Hügeln Istriens ist eigentlich eine Stadt – und zwar die kleinste der Welt

Relax: In Svetvinčenat scheint die Zeit stillzustehen – ideal für ein gemütliches Pauschen



Mediterran: Überall in den Küstenstädten wie Poreč bezaubern Bars mit Plätzen am Wasser



Malerisch: Die Halbinsel Kap Kamenjak steht seit 1996 unter Naturschutz. Sie liegt an der südlichsten Spitze der Region Istrien



Die Mittagssonne lässt die pastellfarbenen Häuser von Rovinj in herrlichem Orange und Zitronengelb erstrahlen. Fast vollständig vom Meer umspült ragt die Altstadt auf einer Landzunge empor. Im Hafen dümpeln Fischerboote und Jachten, in den Restaurants werden Fischpasta und Trüffel-Ravioli aufgetischt. Wenn es dämmt, lädt das „Puntulina“ am Wasser zum Aperitif. So romantisch!

Strandglück pur

Mehr als 21 Millionen Touristen kamen vergangenes Jahr nach Kroatien – ein neuer Rekord. Besonders beliebt sind die Küstenorte der Halbinsel Istrien wie Rovinj und Poreč. Die meisten Urlauber kommen natürlich zum Baden. Hier in Istrien gibt es zwar keine endlosen Sandstrände, sondern eher kiesige Badebuchten, aber dafür glitzert das Meer 540 Küstenkilometer lang glasklar. Besonders

schön aber in der Lone-Bucht bei Rovinj, am Ambrela Beach bei Pula und an den Kiesstränden rund um das Kap Kamenjak im Süden. Letzteres ist ein Naturpark, für Besucher fällt eine Eintrittsgebühr an. Belohnt wird man mit einsamen Paradiesen wie dem Enigma Beach.

Stilles Hinterland

Wer den Trubel in den Badeorten meiden möchte, reist ins von Olivenhainen geprägte Hinterland. Etwa nach Hum. Der winzige Ort zählt gerade mal 50 Einwohner. Da er seit dem Mittelalter die Stadtrechte besitzt, wird er im Guinnessbuch als „kleinste Stadt der Welt“ geführt. Zauberhaft und nur etwa eine Autostunde entfernt, ist auch Svetvinčenat mit der benachbarten Burg Morosini-Grimani – eines der am besten bewahrten Musterstücke venezianischer Architektur in Istrien. Feinschmecker dagegen besuchen die Trüffelstadt Motovun. Die edlen Pilzknollen stammen aus den umliegenden Wäldern und lassen sich in den hiesigen Restaurants verkosten – ein Gedicht!

Infos & Tipps

● **Gut zu wissen:** Besonders beliebt ist der Strand Bijeca ganz an der Südküste – er ist einer der ganz wenigen Strände Istriens mit Sand. Deshalb ist er allerdings auch immer gut besucht.

● **Lage:** Istrien liegt an der Adria im Westen Kroatiens und grenzt an Slowenien.

● **Informationen:** Mehr Reisetipps online unter istra.hr und visit-istria.net

Reise-KLIMA

Reisezeit	Sonne	Regentage	Temperatur
Januar	3 Std.	9 Tage	9 Grad
Februar	4 Std.	8 Tage	9 Grad
März	6 Std.	7 Tage	12 Grad
April	7 Std.	7 Tage	16 Grad
Mai	8 Std.	7 Tage	20 Grad
Juni	9 Std.	6 Tage	26 Grad
Juli	10 Std.	5 Tage	27 Grad
August	10 Std.	4 Tage	29 Grad
September	8 Std.	6 Tage	24 Grad
Oktober	5 Std.	9 Tage	18 Grad
November	4 Std.	12 Tage	14 Grad
Dezember	3 Std.	10 Tage	11 Grad



Fotos: Adobe Stock, iStock (2), Kroatische Zentrale für Tourismus, Shutterstock (2)